
Ausschreibung
Spielbetrieb Sommer 2023
Jugend – Aktive – Senioren

Veröffentlichung am 31.10.2022
Update am 02.12.2022 | Änderungen sind mit einem Balken am linken Rand markiert

Inhaltsverzeichnis

I. Allgemeines	2
1. Grundlagen und Regelungsgegenstand	2
2. Ansprechpartner Mannschaftswettbewerb	2
3. Rahmenbedingungen Mannschaftswettbewerb	2
4. Fristen und Termine	4
5. Mannschaftsnenngebühren	4
6. Ballmodus/Ballgestellung	5
II. Meldungen	5
7. Mannschaftsmeldung	5
8. Namentliche Mannschaftsmeldung und Spielberechtigung	6
III. Durchführung der Wettkämpfe	7
9. Spieltermine / Spieltage / Spielbeginn / Anzahl der Plätze	7
10. Spielverlegung / Spielabsagen / Spielabbruch / Nachholtermine	8
11. Spielbericht / Online-Ergebniseingabe	9
12. Auf- und Abstieg	10
13. Zusätzliche Regelungen für den Jugendbereich (U12, U15, U18)	10
IV. Weitere Bestimmungen	11
14. Spielleiter / Sportaufsicht	11

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

I. Allgemeines

1. Grundlagen und Regelungsgegenstand

Der BTV und seine Regionen führen den Spielbetrieb Sommer durch. Grundlage hierfür sind die Satzung und die Ordnungen des BTV (insbesondere die Wettspielbestimmungen (WSB), die Spiellizenzordnung (SLO) und der Ordnungsgeldkatalog) sowie die Tennisregeln der ITF.

Auf dieser Grundlage wird diese Ausschreibung für den Spielbetrieb im Sommer 2023 für die Ligen ab der Bayernliga und tiefer erlassen. Für die Freizeit-Senioren-Doppelrunden und die Mannschaftswettbewerbe in den Kids-Altersklassen Kleinfeld (U8/U9) und Midcourt (U10) sowie die Winterrunde und die Mixed-Runde in den Monaten August und September werden gesonderte Ausschreibungen erlassen. Ebenso gibt es eine gesonderte Ausschreibung für die Regionalliga Süd-Ost.

2. Ansprechpartner Mannschaftswettspielbetrieb

Mannschaftsmeldung und Terminplanung

Für alle Fragen rund um die Mannschaftsmeldung und Terminplanung sind die Ansprechpartner für die Region Nordbayern (Bayernliga und tiefer) unter der E-Mailadresse sport-nordbayern@btv.de bzw. für die Region Südbayern (Bayernliga und tiefer) unter der E-Mailadresse sport-suedbayern@btv.de erreichbar.

Namentliche Mannschaftsmeldung und Durchführung der Wettkämpfe

Ansprechpartner für Fragen rund um die namentliche Mannschaftsmeldung sowie zu allen weiteren Themen im laufenden Wettspielbetrieb sind die jeweiligen Spielleiter. Die Kontaktdaten der Spielleiter finden Sie in Ziffer 14 dieser Ausschreibung. Insbesondere bei E-Mail-Anfragen an Spielleiter sind zwingend immer der Verein und die betreffende Gruppennummer zu nennen.

3. Rahmenbedingungen Mannschaftswettspielbetrieb

Wettbewerbe

Die Wettbewerbe werden in den Altersklassen gemäß § 1 WSB durchgeführt. Je nach Altersklasse und Liga werden die Wettbewerbe mit

- Sechser-Mannschaften (6 Einzel und 3 Doppel),
- Fünfer-Mannschaften (5 Einzel und 2 Doppel),
- Vierer-Mannschaften (4 Einzel und 2 Doppel) oder
- Zweier-Mannschaften (2 Einzel und 1 Doppel)

ausgetragen.

Mannschaftsstärke

- Damen und Herren: Zunächst Sechser-Mannschaften, darunter Vierer-Mannschaften
- Damen 30 und 40: Zunächst Sechser-Mannschaften, darunter Vierer-Mannschaften
- Damen 50 bis 65: Vierer-Mannschaften
- Damen 70: Zweier-Mannschaften
- Herren 30 bis 50: Zunächst Sechser-Mannschaften, darunter Vierer-Mannschaften
- Herren 55: Fünfer-Mannschaften
- Herren 60: Zunächst Sechser-Mannschaften, darunter Vierer-Mannschaften
- Herren 65 bis 75: Vierer-Mannschaften
- Herren 80: Zweier-Mannschaften
- U12, U15 und U18: Vierer-Mannschaften

Gruppenstärke

Jeder Wettbewerb wird in einer nach § 2 Ziffer 2 WSB festgelegten Gruppenstärke in einer einfachen Runde ausgetragen. Bei einer Gruppenstärke von drei oder vier Mannschaften wird mit Hin- und Rückrunde gespielt. Über Ausnahmen entscheiden der Vizepräsident und Leiter des Ressorts Sport sowie die jeweiligen Regionalvorstände Sport.

Altersklassen

- Herren | Damen Jahrgang 2010 und älter
- Herren 30 | Damen 30 Jahrgang 1993 und älter
- Herren 40 | Damen 40 Jahrgang 1983 und älter
- Herren 50 | Damen 50 Jahrgang 1973 und älter
- Herren 55 Jahrgang 1968 und älter
- Herren 60 | Damen 60 Jahrgang 1963 und älter
- Herren 65 | Damen 65 Jahrgang 1958 und älter
- Herren 70 | Damen 70 Jahrgang 1953 und älter
- Herren 75 Jahrgang 1948 und älter
- Herren 80 Jahrgang 1943 und älter
- U12 Bambina (weiblich) | Bambini (Mixed) Jahrgang 2011 und jünger
- U15 Knaben | Mädchen | Mixed Jahrgang 2008 und jünger
- U18 Junioren | Juniorinnen | Mixed Jahrgang 2005 und jünger

Ergänzende Informationen zu den Altersklassen U15 Knaben und U18 Junioren

Diese Altersklassen werden als gemischte Wettkampfmannschaften ausgeschrieben (§ 13 Ziff. 4 WSB).

Ergänzende Informationen zu den Altersklassen Mixed U15 und Mixed U18

Ein Wettkampf in dieser Altersklasse besteht aus vier Einzel- und zwei Doppelwettspielen. Die vier Einzelwettspiele setzen sich aus zwei männlichen und zwei weiblichen Einzeln zusammen. Die zwei Doppelwettspiele setzen sich aus einem männlichen und einem weiblichen Doppel zusammen. Sind die erforderlichen männlichen und weiblichen Spieler/innen bei einem Wettkampf nicht anwesend, gewinnt der Gegner die betreffenden Wettspiele.

Ligenbezeichnungen

Erwachsene

- Bayernliga
- Landesliga 1
- Landesliga 2
- Nord- bzw. Südliga 1
- Nord- bzw. Südliga 2
- Nord- bzw. Südliga 3
- usw.

Jugend

- Nord- bzw. Südliga 1
- Nord- bzw. Südliga 2
- Nord- bzw. Südliga 3
- usw.

4. Fristen und Termine

Termin	Thema	Fundstelle
• 01.11. – 30.11.	Altersklassenwechsel einer Mannschaft (nur Erwachsene) für alle Ligen im Rahmen der Mannschaftsmeldung	WSB § 9
• 01.11. – 10.12.	Mannschaftsmeldung für alle Ligen	WSB §§ 7, 8, 10
• 01.11. – 31.01.	Erste Lizenzierungsphase	SLO Ziffern 5.1, 6, 7.2
• 20.02. – 15.03.	Zweite Lizenzierungsphase	SLO Ziffern 5.1, 5.2, 6, 7.2
• 20.02. – 15.03.	BTV-Mitgliederbestandsmeldung	BO Ziffer 1
• 20.02. – 15.03.	Namentliche Mannschaftsmeldung für alle Ligen	WSB §12
• 20.02. – 15.03.	Bildung von Spielgemeinschaften im Rahmen der namentlichen Mannschaftsmeldung	WSB § 16 A
• 16.03. – 10.04.	Nachträgliche Lizenzausstellung sowie Nachmeldung in der namentlichen Mannschaftsmeldung für Jugendliche und Erwachsene	WSB § 12 und SLO Ziffer 4.3
• 16.03. – 15.04.	Einwendungen gegen die namentliche Mannschaftsmeldung	WSB § 18 Ziff. 1
• 16.03. – 15.04.	Die namentlichen Mannschaftsmeldungen besitzen den Status „vorläufig“ und sind somit noch nicht verbindlich	WSB § 18 Ziff. 1
• Ab 16.04.	Die namentlichen Mannschaftsmeldungen besitzen den Status „endgültig“ und sind somit verbindlich	WSB § 18 Ziff. 1

Legende für die Abkürzungen bei den Fundstellen

WSB = Wettspielbestimmungen | SLO = Spiellizenzordnung | BO = Beitragsordnung

Online-Ergebniserfassung bzw. Ergebnismeldung

Der Heimverein ist verpflichtet, alle Eintragungen im Spielbericht spätestens am ersten Werktag (Samstag zählt nicht als „Werktag“) nach dem Wettkampf bis 24.00 Uhr in das BTV-Internet-Portal einzugeben. Für die Bayernligen, Landesligen 1 und 2 muss das Ergebnis noch am Spieltag eingegeben werden. Bei einer Verlegung sind Datum und Uhrzeit des neuen Spieltermins einzugeben. Die Spielstände abgebrochener Wettspiele / Wettkämpfe sind ebenfalls bis zum vorstehend genannten Termin einzugeben.

Rechtsmittel

Auf die in § 45 der BTV-Wettspielbestimmungen genannten Rechtsmittelfristen wird ausdrücklich hingewiesen.

5. Mannschaftsnenngebühren

- | | |
|---|--------|
| • Erwachsenen-Mannschaften in Bayern- und Landesligen 1 und 2 | 57,- € |
| • Erwachsenen-Mannschaften in Nord-/Südligen | 55,- € |
| • Jugend-Mannschaften (U12, U15, U18) | 40,- € |

6. Ballmodus/Ballgestaltung

In allen Ligen der Erwachsenen- und Jugend-Altersklassen wird der BTV-Verbandsball „BTV 2.0“ der Firma Dunlop gespielt mit Ausnahme der U12 Bambini: Hier wird ab der Nord-/Südliga 2 und tiefer der Ball Dunlop Stage 1 grün gespielt. Übergangsweise ist in der Sommersaison 2023 der bisherige Ball BTV 1.0 ebenfalls noch zugelassen. Beide Bälle – BTV 2.0 und BTV 1.0 – haben grundsätzlich die gleichen Spieleigenschaften, dürfen aber NICHT innerhalb eines Mannschaftswettkampfes gemischt verwendet werden.

Die Ballgestaltung erfolgt nach § 23 WSB. Gemäß Ziffer 2 sind in den Bayern- und Landesligen 1 und 2 auch für die Doppelspiele neue Bälle zu verwenden.

II. Meldungen

7. Mannschaftsmeldung

Alle Jugend- und Erwachsenen-Mannschaften sind gemäß § 10 WSB (bis spätestens 10.12.) zu melden bzw. abzumelden. Dies betrifft sowohl die Bestätigung bestehender Mannschaften, wenn diese in der kommenden Saison im Spielbetrieb verbleiben sollen, als auch die Anmeldung von neuen Mannschaften und die Abmeldung von Mannschaften, sofern diese in der kommenden Saison nicht mehr am Spielbetrieb teilnehmen sollen.

Wechsel der Mannschaftsstärke innerhalb der Altersklasse

In Altersklassen mit Sechser- und Vierer-Mannschaften ist ein Wechsel von einer Vierer- zu einer Sechser-Mannschaft und umgekehrt für die nächste Saison wie folgt möglich: Die bestehende Mannschaft muss abgemeldet und die künftige neue Mannschaft unter Angabe eines „Ligenwunsches“ neu angemeldet werden.

Wechsel der Altersklasse bei Jugend-Mannschaften

Die bestehende Mannschaft muss abgemeldet und die künftige neue Mannschaft unter Angabe eines „Ligenwunsches“ neu angemeldet werden.

Wechsel der Altersklasse bei Erwachsenen-Mannschaften

Der § 9 der WSB räumt unter gewissen Rahmenbedingungen Erwachsenen-Mannschaften die Möglichkeit eines Altersklassenwechsels ein.

Unter Altersklassenwechsel versteht man einen Wechsel einer bestehenden Mannschaft (keine neu gemeldete Mannschaft) in einer bestimmten Liga in die nächstältere Altersklasse in etwa der gleichen Liga. Die bestehende Mannschaft und deren Liga gehen dabei verloren, wenn dem Wunsch auf Altersklassenwechsel bei der Erstellung der Gruppeneinteilung nachgekommen werden kann. Diese Anträge sind aber immer nur als Wünsche zu verstehen! Freie Plätze für die Berücksichtigung von Anträgen auf Altersklassenwechsel können nur nach vorrangiger Berücksichtigung der §§ 6 bis 8 WSB (Auf- und Abstiegsregelungen) entstehen und sind im Vorfeld oder während der Mannschaftsmeldephase nicht vorhersehbar.

In diesem Zusammenhang ist es ganz wichtig, dass der Status dieser Mannschaften auf „gemeldet“, aber auf keinen Fall auf „abgemeldet“ gesetzt wird, da die Mannschaft dadurch gelöscht wird und der Antrag somit nicht zum Tragen kommt. Weiter ist zu beachten, dass der Bearbeitungszeitraum für diesen Teil der Mannschaftsmeldung bereits am 30.11. um 23.59 Uhr endet. Anträge auf Altersklassenwechsel können auch nur dann berücksichtigt werden, wenn diese über die dafür vorgesehenen Abfragen gestellt werden.

Externe Platzanlage bei Heimspielen

Für den Fall, dass eine Mannschaft ihre Heimspiele auf einer anderen Platzanlage austrägt, ist diese Platzanlage mit der fünfstelligen Vereinsnummer im Rahmen der Mannschaftsmeldung bei der betreffenden Mannschaft anzugeben. Für Mannschaften von Tennisgemeinschaften ist diese Angabe verpflichtend.

8. Namentliche Mannschaftsmeldung und Spielberechtigung

Für die namentliche Mannschaftsmeldung (nMM) und Spielberechtigung ist der Abschnitt IV (§§ 12-18) WSB zu beachten. Ausschließlich für die BTV-Ligen gilt: Eine korrekte Reihung von Spielern ohne Staatsangehörigkeit eines Mitgliedsstaates der EU ergibt sich aus § 14.2 und § 31.6 WSB.

Die Leistungsklasse (LK) einer jeden Person, die diese am ersten Mittwoch im Februar (01.02.2023) besitzt, ist für die Reihung in der nMM ausschlaggebend. Auch nach der Meldephase bleibt diese „Stichtags-LK“ in der nMM unverändert erhalten. Ebenso bleibt die Reihenfolge der Personen in der nMM für die gesamte Sommersaison 2023 gleich.

In allen Altersklassen ist für die korrekte LK-Rangreihenfolge in der nMM im LK-Bereich von LK 1,0 bis LK 20,9 auch die Nachkommastelle zu berücksichtigen.

Im Bereich der LK 21,0 bis LK 25,0 kann in allen Altersklassen auch gegen die LK-Rangreihenfolge gemeldet werden.

Für den Mannschaftsführer (MF) muss eine E-Mailadresse und Telefonnummer angegeben werden. Die Datenschutzerklärung für den MF zur Veröffentlichung der Daten muss unterschrieben beim Verein hinterlegt sein.

Für alle Personen, die in der nMM aufgenommen werden sollen, aber noch keine LK besitzen, muss im Vorfeld ein LK-Ersteinstufungsantrag über das BTV-Internet-Portal gestellt werden.

Die zu beantragende LK muss der Spielstärke der Person entsprechen und nachprüfbar begründet werden.

In der „Spielerauswahlbox“ der nMM werden nur Personen angezeigt, die das entsprechende Alter haben und im Besitz einer LK sind (Ausnahme für Spieler des Jahrgangs 2013 und jünger siehe nächster Absatz). Für Personen, die noch keine LK haben, kann durch den „Vereinsadministrator“ im Bereich „Mitglieder“ im BTV-Internet-Portal bei der betreffenden Person ein LK-Ersteinstufungsantrag gestellt werden. Erst nach der Bearbeitung des LK-Ersteinstufungsantrages besitzt die Person eine LK und steht in der „Spielerauswahlbox“ in der nMM zur Verfügung.

Ausnahmen bei der LK-Ersteinstufung:

- Spieler des Jahrgangs 2012 erhielten zum 01.10.2022 automatisch die LK 24,0. Unter bestimmten Voraussetzungen konnten LK-Ersteinstufungen für BTV-Kaderkinder dieses Jahrgangs bis max. LK 18,0 vom Verband vorgenommen werden.
- Spieler des Jahrgangs 2013 erhalten gemäß DTB-Durchführungsbestimmungen zur Leistungsklassenordnung erst zum 01.10.2023 eine LK-Einstufung.

Neben der neuen Jugendaltersklasse U12 weiblich (Bambina) kann in der U12 auch weiterhin gemischt geschlechtlich (Bambini) gemeldet und gespielt werden. Hierbei sind keinerlei Begrenzungen für weibliche und männliche Kinder bei der Meldung und bei den Wettkämpfen vorgesehen.

Auch in den nach Ziffer 3 gemischt ausgeschriebenen Jugendaltersklassen U15 (Knaben) und U18 (Junioren) dürfen weibliche Jugendliche unbegrenzt gemeldet werden.

Die LK-Rangreihenfolge muss in diesen drei Altersklassen im LK-Bereich 1,0 bis 20,9 nur innerhalb des gleichen Geschlechts eingehalten werden. Es kann somit durchaus ein spielstärkerer Junge mit schlechterer LK vor einem Mädchen mit besserer LK gereiht werden.

In den Altersklassen U15 (Knaben) und U18 (Junioren) muss je Wettkampf immer mindestens ein (1) männlicher Jugendlicher eingesetzt werden.

Die Formulierung des § 16 A WSB („Spielgemeinschaften/Spielen in zwei Vereinen“) ermöglicht es nicht, dass ein Spieler, der in einer nMM für die Regionalliga oder Bundesliga enthalten ist, in einem anderen Verein in einer anderen AK noch zusätzlich gemeldet werden kann. Ein Einsatz in zwei Vereinen in unterschiedlichen Altersklassen ist **nur im Bereich des BTV (Bayernliga und tiefer)** möglich.

Hinweis zum Ausdruck der nMM

Beim Ausdruck der nMM wird dringend empfohlen, auf die Variante „gesamt“ zurückzugreifen, da nur in dieser Variante alle relevanten Informationen zu den jeweiligen Mannschaften ausgewiesen werden. Auf diese Variante kann nur mit der Berechtigung „Ergebniserfassung“ oder „Vereinsadministration“ zugegriffen werden, und diese sollte den Mannschaftsführern zur Verfügung gestellt werden.

Externe Platzanlage bei Heimspielen

Für den Fall, dass eine Mannschaft ihre Heimspiele auf einer anderen Platzanlage austrägt, ist diese Platzanlage mit genauer Bezeichnung und Anschrift im Rahmen der nMM im zweiten Bearbeitungsschritt unter „Infos für gegnerische Mannschaften“ anzugeben.

III. Durchführung der Wettkämpfe

9. Spieltermine / Spieltage / Spielbeginn / Anzahl der Plätze

Für die Spieltermine ist § 4 WSB zu beachten. Der erste mögliche Spieltag ist Dienstag, der 02. Mai 2023. Als regulärer (aber nicht ausschließlicher) Spieltag und Spielbeginn wird für die verschiedenen Altersklassen folgendes festgelegt:

Altersklasse	BTV-Ligen Nord bzw. Süd Bayernliga Landesliga 1 und 2	Nord- bzw. Südliga 1, 2, 3 usw.
Damen Herren	Sonn- und Feiertage 10.00 Uhr	Sonn- und Feiertage 9.00 Uhr bzw. 14.00 Uhr
Damen 30 – 60	Samstag 14.00 Uhr und Sonn- und Feiertage 10.00 Uhr	Samstag 14.00 Uhr und Sonn- und Feiertage 9.00 Uhr bzw. 14.00 Uhr
Herren 30 – 60	Samstag 14.00 Uhr und Sonn- und Feiertage 10.00 Uhr	Samstag 14.00 Uhr und Sonn- und Feiertage 9.00 Uhr bzw. 14.00 Uhr
Damen 65 Herren 65	Mittwoch 11.00 Uhr	Mittwoch 11.00 Uhr
Damen 70 Herren 70	Montag 11.00 Uhr	Montag 11.00 Uhr
Herren 75	Donnerstag 11.00 Uhr	Donnerstag 11.00 Uhr
Herren 80	Dienstag 11.00 Uhr	Dienstag 11.00 Uhr
U12 Bambina Bambini	---	Samstag 9.00 Uhr
U15 Knaben Mädchen Mixed	---	Freitag 15.00 Uhr und in Ausnahmen Samstag 9.00 Uhr
U18 Junioren Juniorinnen Mixed	---	Samstag 9.00 Uhr

Davon ggf. abweichende Spieltage bzw. Anfangszeiten und ggf. Spielorte gehen aus den Spielplänen im BTV-Internet-Portal hervor und sind verbindlich.

Als Spieltag zählt der Kalendertag, an dem der Wettkampf begonnen wurde.

Anzahl der Plätze

Pro Wettkampf sollen auf einer Anlage mindestens drei Plätze bei Sechser- und Fünfer-Mannschaften bzw. zwei Plätze bei Vierer-Mannschaften und Zweier-Mannschaften zur Verfügung stehen. Der Heimverein ist dafür verantwortlich, dass die benötigten Plätze pünktlich zur Verfügung stehen. Eventuell noch laufende Wettspiele von Mannschaften (z.B. Jugend-Wettkämpfe) können auf einem Platz zu Ende gespielt werden. Die Entscheidung, in welcher Reihenfolge die Wettspiele fortgesetzt werden, trifft der Oberschiedsrichter des noch laufenden Wettkampfes.

10. Spielverlegung / Spielabsagen / Spielabbruch / Nachholtermine

Spielverlegung

Bei Verletzung, Erkrankung oder Abwesenheit von einem oder mehreren Spielern einer Mannschaft an einem Spieltag besteht für diese Mannschaft kein Anspruch auf eine Spielverlegung.

Auch nicht bei Teilnahme von Spielern an Veranstaltungen des Vereins, hierfür besteht im Rahmen der Mannschaftsmeldung die Möglichkeit der Beantragung **eines (1)** Sperrterminwunsches.

Spielverlegungen sind bei gegenseitigem Einverständnis der beteiligten Mannschaften ohne Genehmigung des Spielleiters wie folgt möglich:

- auf eine andere Uhrzeit am selben Spieltag
- auf einen früheren Spieltermin
- auf einen späteren Spieltermin bis einschl. 23.07.2023

Spielverlegungen auf einen Termin nach dem 23.07.2023 sind nicht zulässig.

Änderungen eines Spieltermins (Spieltag und/oder Spielbeginn) müssen durch den Heimverein unverzüglich in das BTV-Internet-Portal eingegeben werden, sie werden erst mit dieser Eingabe wirksam. Eine gesonderte Information an den Spielleiter ist nicht notwendig. Der Heimverein muss das Einverständnis des Gegners auf Anforderung des Spielleiters nachweisen können.

Wartezeit vor Spielabsage am Spieltag

Wenn ein Wettkampf nicht begonnen werden kann (§ 38.1 WSB), muss mindestens 2 Stunden ab dem offiziellen Spielbeginn gewartet werden. Erst danach darf der Wettkampf endgültig abgesagt und verlegt werden. Vorherige Absagen sind nicht zulässig.

Spielabbruch

Wird durch den Oberschiedsrichter entschieden, dass der Wettkampf an diesem Tag nicht mehr beendet werden kann, muss noch am Spieltag ein Nachholtermin vereinbart werden.

Nachholtermine / Fortführungstermine

Kann aufgrund der Witterungsverhältnisse oder der Platzbeschaffenheit ein Wettkampf nicht durchgeführt / fortgeführt werden, haben sich die Mannschaften noch am Spieltag auf einen Nachholtermin / Fortführungstermin bis spätestens 23.07.2023 zu einigen.

Im Einvernehmen beider Mannschaften kann der Wettkampf auch auf der Anlage des Gastvereins ausgetragen werden, dem Heimverein obliegen aber weiterhin die Pflichten nach den WSB (z.B. Ballgestaltung, Ergebniseingabe usw.).

Der – ggf. auch nur vorläufig – vereinbarte Nachholtermin / Fortführungstermin ist einschließlich des Grundes der Verlegung umgehend – spätestens aber unter Einhaltung der Frist für die Ergebniseingabe – durch den Heimverein im BTV-Internet-Portal unter Bemerkungen einzugeben.

Erfolgt keine Einigung, so ist dies spätestens unter Einhaltung der Frist für die Ergebniseingabe – durch den Heimverein im BTV-Internet-Portal unter Bemerkungen einzugeben. Der Spielleiter legt dann einen Nachholtermin / Fortführungstermin, unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Platzkapazitäten, fest.

Der Spielleiter kann Nachholtermine ablehnen und neu ansetzen.

Hitzeregelung

Unter den Voraussetzungen der BTV-Handlungsanweisung zu § 20.4 WSB (Hitzeregelung) kann ein Spieltag wegen extremer Hitze verlegt werden. Der Spielbeginn kann aber auch in beiderseitigem Einverständnis jederzeit z.B. in die frühen Morgenstunden vorverlegt werden. Hierbei wird empfohlen, auf möglichst vielen Plätzen gleichzeitig zu beginnen. Die Heimvereine sollten für die Spieler ausreichend Wasser sowie Sonnenschutzmöglichkeiten bereitstellen. Die Pause zwischen dem letzten Einzel und dem Beginn der Doppel kann einvernehmlich verlängert werden, der Zeitpunkt für die Abgabe der Doppelaufstellungen nach § 36.4 WSB bleibt aber bestehen.

11. Spielbericht / Online-Ergebniseingabe

Der Spielbericht ist eine Urkunde! Auf § 41 WSB wird ausdrücklich hingewiesen.

Eintragungen (insb. Spielernamen) sind so vorzunehmen, dass Eindeutigkeit besteht. Der Spielbericht wird ggf. für Entscheidungen der Sportaufsicht herangezogen.

Der Oberschiedsrichter („OSR“) ist vor Beginn des Wettkampfes festzulegen und in den Spielbericht einzutragen. Unterbleibt dies, ist automatisch bei Erwachsenen-Wettkämpfen der MF der Gastmannschaft, bei Jugend-Wettkämpfen der Betreuer der Gastmannschaft, der OSR. Dieser muss dann auch im Spielbericht eingetragen werden und hat den Bericht zu unterschreiben.

Ein fehlender OSR im Spielbericht und/oder bei der Online-Ergebniseingabe wird mit einem Ordnungsgeld belegt. Nur ein wirklich anwesender und eingetragener OSR, der den Spielbericht auch unterschrieben hat, darf im BTV-Internet-Portal eingegeben werden.

Bei den Eintragungen in den Original-Spielbericht und damit auch bei den Eingaben in das BTV-Internet-Portal ist ferner auf folgendes zu achten:

- a) Das **Ergebnis** des dritten Satzes, der als **Match-Tiebreak** bis 10 Punkte gespielt wird, ist immer mit dem tatsächlichen Ergebnis (10:3, 12:10 usw.) einzutragen. Gewertet wird dieser mit 1:0 bzw. 0:1 Sätze und 1:0 bzw. 0:1 Spiele.
- b) Bei **Abbruch bzw. Aufgabe** eines Wettspiels zweier Spieler muss immer der Spielstand zum Zeitpunkt des Abbruches bzw. der Aufgabe in den Spalten der Satzergebnisse eingetragen werden. Bei Aufgabe werden Punkte von begonnenen aber nicht beendeten Spielen nicht eingetragen. Bei Aufgabe muss bei dem unterlegenen Spieler auch ein „w.o.“ markiert werden. Erst in den Additionsspalten für die Matchpunkte, Sätze und Spiele erfolgt die logische Umsetzung des Endergebnisses.
- c) Wenn ein **Einzel oder Doppel** überhaupt **nicht stattfindet**, darf auf keinen Fall im Spielbericht ein 6:0/6:0 in den Spalten der Satzergebnisse eingetragen werden, sondern nur in den Additionsspalten **1:0, 2:0 und 12:0 für die Matchpunkte, Sätze und Spiele**. Bei der Online-

Eingabe darf in solchen Fällen nur ein „w.o.“ beim unterlegenen Spieler markiert werden. Die weitere Vervollständigung wird durch das System vorgenommen.

- d) Bei der **Absage eines gesamten Mannschaftswettkampfes** ist darauf zu achten, dass das Datum, die Uhrzeit und die Person, welche die Absage mitgeteilt hat, unter „Bemerkungen“ eingetragen werden. In jedem Fall ist die Absage sowohl dem gegnerischen Verein als auch dem zuständigen Spielleiter schriftlich (auch Fax oder E-Mail § 20.1 WSB) mitzuteilen.
- e) Grundsätzlich ist darauf zu achten, dass immer klar zwischen einem **Abbruch** und einer daraus resultierenden **Fortführung** einerseits und einer reinen Verschiebung andererseits (Wettkampf hat am ursprünglichen Spieltag gar nicht begonnen) unterschieden wird. Dies muss im „Kopfbereich“ des Spielberichts angeklickt und mit Datum und Uhrzeit eingegeben werden. Dieser Sachverhalt sollte nicht nur unter „Bemerkungen“ eingegeben werden!
- f) Folgende Informationen im **Feld „Bemerkungen“** sind unnötig und sollten daher nicht eingetragen werden: „Spielzeit von bis“, „Unterbrechung von bis“, „Spieler A für Spieler B im Doppel Nr.1 bei TC Musterhausen“, „Harmonischer Verlauf“, „keine“ oder „----“ u.ä.
- g) Wird in den Nord- bzw. Südligen nach § 34.3 WSB ein sog. Ersatzspieler (Spieler des eigenen Vereins) eingesetzt, muss für die Prüfung durch den Spielleiter zwingend unter „Bemerkungen“ der Name des Spielers sowie das gespielte (aber nicht gewertete) Ergebnis angegeben werden – fehlende Bemerkungen werden als unvollständige Ergebniseingabe mit einem Ordnungsgeld sanktioniert.

Bei der Eingabe des Spielberichtes in das BTV-Internet-Portal sind die Angaben des Original-Spielberichtes einschließlich aller Bemerkungen komplett und wörtlich zu übernehmen.

Der Gastverein ist verpflichtet, die vom Heimverein eingegebenen Daten im Spielbericht auf Vollständigkeit und Richtigkeit zu überprüfen.

Versehentliche Falscheingaben können vom Heimverein bis zum 3. Tag nach dem Spieltermin noch korrigiert werden, Gastvereine haben sich deswegen immer zunächst an den Heimverein zu wenden. Spätere Korrekturen sind nur durch die Spielleiter möglich.

12. Auf- und Abstieg

Der Auf- und Abstieg ist in Abschnitt II (§§ 6 bis 8) WSB geregelt. Auf §§ 42 und 43 WSB wird hingewiesen.

13. Zusätzliche Regelungen für den Jugendbereich (U12, U15, U18)

Zählweise in der Altersklasse U12 (Bambina | Bambini) – „No-Ad“ („ohne Vorteil-Spiel“), § 19 WSB

In der U12 kommt in allen Ligen in allen Einzel- und Doppelbegegnungen die Zählweise „No-Ad“ zum Tragen. Diese Regelung bedeutet, dass im ersten und zweiten Satz immer beim Spielstand „Einstand“ (40:40) der Rückschläger entscheidet, auf welche Seite der Aufschläger aufzuschlagen hat (unabhängig vom Geschlecht im Doppel). Der anschließende Ballwechsel entscheidet dann über den Gewinn dieses Spiels. Die Anwendung der „No-Ad“-Regelung hat keinen negativen Einfluss auf die LK- und Ranglisten-Wertung.

LK-Wertung bei gemischtgeschlechtlichen Wettspielen

Laut DTB-Durchführungsbestimmungen zur LK-Ordnung § 7 Ziffer 3 werden gemischtgeschlechtliche Wettspiele bei den gemischt ausgeschriebenen Jugend-Mannschaftswettbewerben U12 Bambini, U15 Knaben und U18 Junioren für die LK-Wertung berücksichtigt.

Mannschaftsaufstellung bei Mixed U15 und Mixed U18

Bei den Altersklassen Mixed U15 und Mixed U18 sind die beiden männlichen Einzelwettspiele auf den Positionen 1 und 2 im Spielbericht einzutragen und die beiden weiblichen Einzelwettspiele auf den Positionen 3 und 4. Das männliche Doppelwettspiel ist als Doppel Nummer 1 und das weibliche Doppelwettspiel als Doppel Nummer 2 im Spielbericht einzutragen.

Endrunden in der U12 / U15 / U18

Die jeweiligen Gruppensieger der Nord- bzw. Südligen 1 der Altersklassen U12, U15, U18 sind berechtigt an der Endrunde zur Regions-Mannschaftsmeisterschaft teilzunehmen. Näheres dazu regelt die Ausschreibung zur Regions-Mannschaftsmeisterschaft.

IV. Weitere Bestimmungen

14. Spielleiter / Sportaufsicht

Die Spielleiter überwachen in ihrer Funktion als Sportaufsicht die fristgerechte nMM, die ordnungsgemäße Durchführung der Wettkämpfe samt zeitgerechter und vollständiger Ergebniseingabe sowie die Einhaltung der WSB. Sie sind verpflichtet, festgestellte Fehler und Mängel zu korrigieren – entsprechende Korrekturvermerke zu Spielberichten können im BTV-Internet-Portal nachgelesen werden.

Die Sportaufsicht für die Durchführung des Spielbetriebs wird gemäß § 5.3 WSB den nachfolgend genannten Spielleitern übertragen. Die Sportaufsicht ist berechtigt, in ihren Altersklassen Ordnungsgeldbescheide zu verhängen sowie Disziplinarmaßnahmen nach § 3.3 der Rechts- und Schiedsgerichtsordnung des BTV gegen Vereine oder Spieler auszusprechen.

Altersklasse	Region Nordbayern	Region Südbayern
Damen	n.n.	Evelyn Leitermann evelyn.leitermann@btv.de Mobil: 0174 / 9318416 Tel. pr.: 089 / 99209486
Damen 30 und 40	Mike Dürr michael.duerr@btv.de Mobil: 0160 / 95382609	Bernhard Mundani bernhard.mundani@btv.de Mobil: 0172 / 8262076
Damen 50 bis 70	Josef Schäfer josef.schaefer@btv.de Mobil: 0160 / 7412055	Margret Brinkmann margret.brinkmann@btv.de Tel. pr.: 08141 / 58147
Herren	Siegfried Scherbel siegfried.scherbel@btv.de Mobil: 0170 / 4823685	Stefan Ruess stefan.ruess@btv.de Mobil: 0172 / 7309933

Altersklasse	Region Nordbayern	Region Südbayern
Herren 30	Maximilian Ernst Maximilian.ernst@btv.de Mobil: 0160 / 4568451	Siegfried Scharbatke siegfried.scharbatke@btv.de Mobil: 0160 / 92961860 Tel. pr.: 08253 / 7315
Herren 40	Peter Miehling peter.miehling@btv.de Mobil: 0175 / 1863480	Jan Micolaiczak jan.micolaiczak@btv.de Mobil: 0177 / 2166007
Herren 50 und 55	Harald Bungsche harald.bungsche@btv.de Mobil: 0173 / 3612012 Tel. pr.: 09131 / 29437	Hans Rußwurm hans.russwurm@btv.de Mobil: 0160 / 97212894
Herren 60 bis 80	Wolfgang Strobel wolfgang.strobel@btv.de Mobil: 0176 / 10148884	Christoph Kschir christoph.kschir@btv.de Mobil: 0151 / 41819175
U12 Bambina Bambini	Josef Pawel josef.pawel@btv.de Tel. pr.: 06027 / 400408	Ann-Kathrin Jachens ann-kathrin.jachens@btv.de Mobil: 0160 / 5797007 Tel. pr.: 09423 / 200369 und Stefan Fuchs stefan.fuchs@btv.de Tel. pr.: 08856 / 8690552
U15 Knaben Mädchen Mixed	Alexander Eibner alexander.eibner@btv.de Mobil: 0163 / 7337070 Tel. pr.: 0911 / 3932094	Christian Graber christian.graber@btv.de Tel. pr.: 08137 / 92824
U18 Junioren Juniorinnen Mixed	Andreas Dumhard andreas.dumhard@btv.de Mobil: 0179 / 5172775	Walter Korutschka (Junioren Mixed) walter.korutschka@btv.de Mobil: 0160 / 7022004 und Elisabeth Krauth (Juniorinnen) elisabeth.krauth@btv.de Mobil: 0171 / 9330794

Wir wünschen allen Mannschaften und Spieler:innen eine erfolgreiche, aber auch faire und verletzungsfreie Sommersaison 2023.

Christian Wenning

BTV-Vizepräsident und Leiter des Ressorts Sport (GB 5)

Robert Engel

Regionalvorstand Sport (GB 5) Region Nordbayern

Jürgen Peschanel

Regionalvorstand Sport (GB 5) Region Südbayern

Alle Informationen zur Sommersaison 2023 siehe BTV-Internet-Portal „Spielbetrieb“ >> „Sommer/Winter/Mixed“ >> „Sommer 2023“ bzw. >>HIER.